

Bundesbeschluss über die Beschaffung von Rüstungsmaterial 2010 (Basierend auf der Zusatzbotschaft zum Rüstungsprogramm 2010)

vom 2. Dezember 2010

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,
gestützt auf die Artikel 60 und 167 der Bundesverfassung¹,
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 17. Februar 2010²
und in die Zusatzbotschaft des Bundesrates vom 30. Juni 2010³,
beschliesst:*

Art. 1

¹ Der Beschaffung von Rüstungsmaterial gemäss der Zusatzbotschaft zum Rüstungsprogramm 2010 wird zugestimmt.

² Es wird ein Verpflichtungskredit von 122 Millionen Franken für die Beschaffung von Rüstungsmaterial bewilligt.

Art. 2

¹ Der jährliche Zahlungsbedarf ist in den Voranschlag aufzunehmen.

² Die Beschaffung des Rüstungsmaterials geht zulasten des Voranschlagskredits, Finanzposition 1045/A2150.0100 «Rüstungsmaterial» (Verteidigung).

Art. 3

Der Bundesrat regelt die Beschaffung.

Art. 4

Dieser Beschluss untersteht nicht dem Referendum.

Ständerat, 29. September 2010

Die Präsidentin: Erika Forster-Vannini
Der Sekretär: Philippe Schwab

Nationalrat, 2. Dezember 2010

Der Präsident: Jean-René Germanier
Der Sekretär: Pierre-Hervé Freléchoz

1 SR 101
2 BBl 2010 1491
3 BBl 2010 4919

